

“

Heinrich Böll  
Heinrich-Böll-Gymnasium Troisdorf

*Schulleitung*

---

Troisdorf, 31.08.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die ersten zweieinhalb Wochen des Schuljahres 2020/21 liegen nun hinter uns. Es war für alle ein außergewöhnlicher Start, der uns vor einigen Herausforderungen stellte. Vielen bereitete der Beginn des regulären Schulbetriebes große Sorgen. Ich war und bin beeindruckt, mit welcher Rücksicht und Verantwortung Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, diesen außergewöhnlichen Start an unserer Schule gemeistert habt.

Die derzeit aktuelle Coronabetreuungsverordnung des Landes NRW endet mit Ablauf dieses Tages. Ab morgen gilt das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung am festen Sitzplatz in Unterrichtsräumen für Schülerinnen und Schüler in NRW nicht mehr. Allerdings gilt das Tragen der Mund-Nase-Bedeckung weiterhin auf dem gesamten Schulgelände des Schulzentrums Sieglar und unserem Schulgebäude.

Das Ende der Maskenpflicht im Unterricht habe ich wie alle vergangenen Donnerstag durch die Pressekonferenz unseres Ministerpräsidenten erfahren. Das Schulministerium hat heute am späten Nachmittag die Schulen in NRW darüber in Kenntnis gesetzt.

In Gesprächen mit Schülerinnen und Schülern, mit Eltern und mit Lehrerinnen und Lehrern wurden mir berechtigte Sorgen geäußert, dass doch das Infektionsrisiko durch das Ablegen der Maske im Klassenraum steigen könnte. Vor allem mögliche Risikogruppen in unserer Schule verunsichert die Rücknahme der Maskenpflicht im Unterricht sehr.

Mit der neuen Verordnung können wir niemanden zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung am festen Sitzplatz in unseren Unterrichtsräumen verpflichten. Aber ich empfehle das Tragen der Maske vorerst auch in dieser Situation, um sich und andere vor einer möglichen Infektion zu schützen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr/Euer

Ralph Last